

Orientierungshilfen für geistig-operative Handlungen

Tätigkeit	Inhalt/Erwartung
ableiten	auf der Grundlage vorhandener/bekannter Ergebnisse eigene Schlussfolgerungen ziehen
analysieren	nach wichtigen Merkmalen und deren Zusammenhängen suchen, also „Strukturen“ herausarbeiten
begründen	Untersuchen von Aussagen auf ihren Wahrheitswert, Ursachenfindung (s. erklären)
beschreiben	Kennzeichnende Merkmale von Gegenständen oder Vorgängen werden dargestellt, räumliches Nebeneinander wird zum zeitlichen Nacheinander, logische Ableitungen sind nicht zulässig
berichten	Ablauf konkreter Vorgänge wird in Worten wiedergegeben (Präteritum)
beurteilen/bewerten	Aussagen über Richtigkeit/Wahrscheinlichkeit/Zumutbarkeit/Angemessenheit/Anwendbarkeit eines Sachverhaltes/einer Behauptung machen
beweisen	Aussagen werden untersucht, um Wahrheit oder Falschheit herauszufinden, um Behauptungen zu erhärten oder zu widerlegen; Suche nach übergeordneten Begriffen, um zu überprüfen, ob die Merkmale dieses Begriffes für das Untersuchungsobjekt zutreffen
darstellen	einen Sachverhalt mit Text, Diagramm, Tabelle und/oder Zeichnung ausführlich wiedergeben
definieren	genaue Bestimmung eines Begriffes, dabei gleichzeitig Abgrenzung von ähnlichen Begriffen; zunächst Suche nach einem höheren Oberbegriff, dann wichtige Merkmale und Besonderheiten zufügen; zu definierender Begriff darf nicht noch einmal in der Definition stehen
erarbeiten	ein neues Konzept in Ansätzen entwickeln
erläutern	ein Sachverhalt wird durch Einbeziehen von Beispielen wiedergegeben

erklären	Erscheinungen, Vorgänge werden untersucht, um Ursache - Wirkung - Zusammenhänge aufzudecken; Fragen nach dem „Warum“; Verwendung von „weil, denn, deshalb, dadurch“
erörtern/diskutieren	Aussage/Thema wird gedanklich durchdrungen, allseitig durchdacht und klar gegliedert abgehandelt: 1) Erschließung des Themas, Klärung der enthaltenen Begriffe 2) Erkennen der enthaltenen Probleme und Zielstellungen 3) Erarbeitung eines Darstellungsplanes; dabei fragen, welche Fakten/Zusammenhänge sind wesentlich/gehören nicht zum Thema/werden zur Beweisführung/Argumentation benötigt/ werden wie folgerichtig angeführt; 4) Ziehen von Schlussfolgerungen/Zusammenfassungen
gliedern	nach vorgegebenen oder selbst gewählten Merkmalen ordnen/ unterscheiden
interpretieren	Ursachen/Gründe/Bedingungen für bestimmte Erscheinungen/ Entwicklungen herausstellen und dabei Zusammenhänge ansatzweise verdeutlichen
kennzeichnen	Typisches/Auffälliges herausstellen und ggf. veranschaulichen
nennen	Aufzählen wesentlicher Seiten eines Sachverhaltes, Aneinanderreihung von Fakten bzw. Einzelaspekten (ohne Erläuterungen)
schließen/ schlussfolgern	Aussagen werden aus anderen, schon bewiesenen Aussagen abgeleitet
skizzieren	in groben Zügen das Wichtigste verdeutlichen
Stellung nehmen	zu einem Sachverhalt/einer Behauptung eine eigene, begründete und bewertende Meinung äußern
untersuchen	an einen Gegenstand gezielte Arbeitsfragen stellen und gewonnene Erkenntnisse darlegen
(über)-prüfen	eine Hypothese (begründete Vermutung) an neuen Beobachtungen oder ihrer inneren Logik messen
übertragen	Vorgegebenes/Bekanntes auf ein anderes (Raum)-Beispiel anwenden

vergleichen	Finden von <i>Gemeinsamkeiten</i> und <i>Unterschieden</i> , dabei eventuell vorher <i>Vergleichspunkte</i> festlegen, <i>Schlussfolgerungen</i> ziehen
werten	Beschreiben, Erläutern eines Sachverhaltes; Vergleichen des Sachverhaltes mit <i>gesellschaftlichen Normen, Regeln</i> und <i>Gesetzmäßigkeiten</i> , Äußerung einer <i>persönlichen Stellungnahme</i> durch den Wertenden
wiedergeben	vorgegebene/bekannte Inhalte mit eigenen Worten wiederholen/zusammenfassen
zuordnen	einfache Zusammenhänge verdeutlichen